

Letzte Hürden für Parkcafé!

Seite 3

Verlagspostamt 1230

3-2001

POSTGEBÜHR BAR BEZAHLT

Aufbruch im Frühjahr

Im Frühjahr setzt man sich immer wieder gerne neue Ziele; jetzt will ich etwas lernen, was ich schon lange lernen wollte. Jetzt möchte ich meinem Leben eine neue Dimension geben.

Nützen Sie beispielsweise das Angebot des Liesinger Schulvereins:

Im neu gegründeten Computerclub können Sie auf für Sie reservierten Computerarbeitsplätzen an Schultagen von Mo.-Fr. (14-18.30 Uhr) arbeiten, wobei CDs brennen, scannen, Videoschnitt und anspruchsvolles Webdesign möglich sind. Lesen Sie weiter auf Seite 8 oder rufen Sie Tel. 888 09 83.

Englischkurse, besonders für SchülerInnen der 4. Volksschule zur Vorbereitung auf die AHS, beginnen im März. Lesen Sie weiter auf Seite 4 oder rufen Sie Tel. 886 24 51.

Computerkurse für Kinder, Erwachsene und Senioren werden ebenfalls wieder ab März angeboten, lassen Sie sich das aktuelle Kursprogramm zuschicken: Tel. 888 09 83, Fax 889 39 87, E-Mail lising@liesing.at



Die Liesinger Schulen geben Alarm: Direktoren der öffentlich-rechtlichen Gymnasien und Mittelschulen haben sich mit Bezirksvorsteher Manfred Wurm zum Gruppenfoto eingefunden: Von links: Dir. Höbartner (MS Steinergasse), Dir. Dr. Braunstein (AHS A. Baumgartnerstr.), Dir. Neumann (Ökoschule A. Baumgartnerstr.), Dir. Mag. Schmidt (A. Kriegerg.), Frau Dir. Wurm (MS Carlbergg.), Bezirksvorsteher Wurm, Dir. Spielmann (MS Bendag.), Dir. Wilflinger (MS Veitingerg.). Wir begründen, warum die Boykott-Maßnahmen NICHT GEGEN sondern FÜR die SchülerInnen beschlossen wurden. Siehe S. 5.

Erfolgreiche Lichteraktion!

Im Oktober-Heft der Maurer Zeitung stand die Idee, im November-Heft ein Titelfoto, wo 25 Helden abgebildet waren, die 5000.- für eine ungewisse Sache investierten. Dann ein SCHÖNER Lichterzauber, den Mauer vorher nicht sah... Weiter auf Seite 8!



...zu haben, ist eine Sache, eine Idee umzusetzen eine ganz andere. Das Ehepaar Schön hat jedenfalls Geschichte in Mauer geschrieben. Der Friedrich Schön hat die Lichterketten eigenhändig auf die Straße gehängt und angeschlossen.

...der Schön, Maurer Lange Gasse 56, Tel. 889 32 66.

Bald: „Maurer Zeitung“!

Seit neun Jahren werden in Mauer Zeitungen von Bürgern für Bürger – abseits von Parteipolitik – herausgegeben: „Mauer Heute“, „Neue Maurer Heute“ und jetzt bald „Maurer Zeitung“. (Ein rascher Titelwechsel war aufgrund der etwas rigiden Post nicht möglich; ein neuer Zeitungsname braucht selbstverständlich eine neue Postzulassungsnummer.) Den Zeitungen war bisher eines gemeinsam: Der Titel war den Leserinnen und Lesern herzlich egal.

„Mauer Heute“ entstand als Gegenpol zur damals noch bestehenden Zeitung „Der Blick in die Vergangenheit von Mauer“. „Neue Maurer Heute“ wollte noch mehr Aktualität im Namen tragen, tatsächlich war der Name aber so umständlich, dass ihn kaum jemand behalten konnte. Freundlich aber bestimmt wurde unsere Zeitung daher sehr oft „Maurer Rundschau“ genannt, da es die „Maurer Rundschau“ schon seit Jahrzehnten in Mauer gibt und der Name einfach für alle in Mauer erscheinende Zeitungen generalisiert wurde. „Maurer Rundschau“ wäre ein ausgezeichnete Name für unsere Zeitung; wie gesagt gibt es aber schon eine „Maurer Rundschau“, die von der Maurer ÖVP liebevoll gestaltet wird. Ebenfalls sehr häufig wurde unsere Zeitung schlicht „Maurer Zeitung“ genannt. Ein Namen, der in seiner Einfachheit besticht. Deshalb werden wir die Zeitung im neuen Jahrtausend einfach umbenennen.

Diese Zeitung wurde in den letzten Jahren zu einer Art Institution in Mauer; vor allem Dank der gern gelesenen Kolumnen von Mag. Ayad, KR Podingbauer, den Weinfreunden Zahel und Chris Lohner. Der große und vieles bewirkende Maurer Geschäftsleuteverein (über 90 Mitglieder) steht hinter diese Zeitung und neuerdings auch der Liesinger Schulverein (deshalb können Sie ab sofort Mo.-Do. von 9-12 Uhr in der Redaktion anrufen und tatsächlich mit einem Menschen und nicht mit einem Tonband sprechen).

Norbert Netsch

Oghibrillen & Sportbrillen mit optischer Verglasung...

...und man sieht es kaum. Fürchten Sie beim Schifahren um Ihre optische Brille, oder bietet Ihnen diese nicht genug Sonnenschutz?

Bei uns gibt es jetzt Schibrillen mit Optik Einsatz. Keine lästigen Bügel mehr am Ohr, kein Drücken der Brille und nicht mehr die Gefahr die eigene Brille kaputt zu machen.

Ebenso gibt es ganz tolle Sportbrillen für Joggen, Radfahren etc. mit stärkerer Durchbiegung um Wind und Sonnenschutz auch von der Seite zu bieten.

In topmodischen Farben wie antrazit, blau, grün u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Ihr Neooptik-Team



NEOOPTIK

Ihr freundlicher Optiker in Mauer
1238 Wien, Gesslgasse 1b (beim Maurer Hauptplatz)
Tel. 889 84 04
Profiliert durch Qualität + Service

Weight Watchers

Jetzt auch in Mauer das neue
1-2-3-Success Programm von
WEIGHT WATCHERS.

Es ist ganz einfach durchzuführen -
überall, auch unterwegs.

Die Programmunterlagen sind sympathisch, die Tabellen übersichtlich. Das Points Programm ermöglicht alle Lieblingspeisen. Die Abnahmen sind *überdurchschnittlich und bleibend*.

Mehr Bewegung ist angesagt und die Umstellung auf ein schlankes Leben hält an:

AKTION: Gratis-Einschreibung bis 31.10. 1998
(Sie sparen 410.-)

Kursort: Wien 23, Mauer, Johann Hörbiger-G. 30
Seminarhotel "Am Spiegeln" jeden Mo., 18.30 Uhr

Tel. 0660/8323

Quo vadis, Mauer?

Gedanken
von
Christl Ayad



Manchmal können mich völlig unbedeutende Dinge, Nebensächlichkeiten in den Augen anderer, ganz aus der Bahn.

Ganz zeitig am Morgen hatte mich das Surren einer Baumsäge geweckt. Aha, die alte Trauerweide drei Grundstücke weiter wurde wahrscheinlich zurechtgeschnitten und von morschen Ästen befreit, dachte ich. Gesunde, hellgelbe Schnittstellen erkannte ich und hoffte noch, dass man sie sicher gut mit Baumwachs verschmieren würde, damit der Baum wieder gut austreiben könne. Als ich am nächsten Morgen wieder gegen Westen schaute, traute ich meinen Augen nicht: der Baum war bis auf einen Meter bereits zerschnitten, die beauftragte Firma durfte ihn dem Erdboden gleich machen. Da half kein Anruf bei der MA 42 („Ich darf keine Auskunft geben, der Bescheidträger – WIENER WOHNEN, könne mir ja die Gründe sagen“).

Sie müssen sich vorstellen: Ein Baum von 8-10 m Höhe und einem Umfang von 4,26m !!! war wegen einer Nachbarbeschwerde gefällt worden. Die Gründe? Eimorschungen im Stamm, Pilzfruchtkörper und Spechtlöcher!!! hieß es. Ich fragte Herrn HOLOTA, MA 17, WIENER WOHNEN, ob er für sich selbst schon einmal einen Baum gepflanzt habe – doch er hat keinen eigenen Garten. Ob er nicht das Gefühl kenne, dass einem ein Baum Dach, Sonnenschutz, Spielplatz, Glockenspiel und Wetterausräuschen sein kann? Dass ich froh bin, wenn Spechte sich noch auf Bäumen austoben können und nicht durch Styroporhaussfassaden irregeleitet werden...dass er den Hausparten Heimat war...

Ich war erschüttert: einen Tag lang waren die kräftigen, alten, aber bei Gott nicht morschen Stämme in der Bendagasse zum Abtransport gelegen, Schulkinder, Eltern, vielleicht auch Lehrer waren daran vorbeigegangen und niemand hat diese Barbarei gestoppt! Der Baum konnte sich nicht wehren. Des nachts hat sich nun auch mein Horizont verändert, viele Fenster, die früher vom Blattwerk der Trauerweide verdeckt waren, sehen mich an.

Die einzige (!) kleine Ersatzpflanzung wird wieder Jahre zum Entfallen brauchen – wenn man sie lässt!! Die Natur ist längst Bestandteil einer grässlichen Kosten-Nutzenrechnung geworden.

Ich liebe Bäume seit meiner Kindheit. Damals benützte ich sie zum Schrecken meiner Familie und Lehrer zum Hinaufkraxeln. Später dann zum Photographieren, zum Wiedergeben von Stimmungen. Ich bewundere die Kraft die in einem Baum steckt, die Farbe der Rinde, wie sich dunkle Flecken gegen den hellen Himmel abheben oder der helle graue Mantel der Platane sich vom Stamm löst. Ich beleuchte das Blattwerk manchmal des abends und ziehe dann den Groll meiner Nachbarn auf mich. Es begeistern mich das Leben und Sterben der Zweige, die darin versteckten Vogelnester und die Schönheit wilder sich hinaufkranker Schmarotzerpflanzen. Die Bäume rund um mein Haus geben mir Auskunft über Wetter, Wind und Jahreszeit. Je nach meiner Stimmung, sehe ich sie immer anders, beängstigend oder Ruhe ausstrahlend. Es rauschen nicht nur die Blätter im Wind, es knacken die Bockerln wenn sie sich in der Wärme öffnen, es knistern die Blüten wenn sie sprießen, es lassen sich Vögel darin nieder, die singen.

Ein Großbaum wie die erwähnte Trauerweide, atmet in 1 Stunde mehr als 4000m³ Luft. Das ist etwa die Luftmenge eines Hauses mit 12-15 Wohnungen. In einer Stunde nimmt er über 2 kg Kohlendioxid auf und gibt 2 kg Sauerstoff ab. Kostenlos!!

Unseren Vorfahren war der Baum heilig. Schade, dass wir verlernt haben, uns von einem ganz gewöhnlichen, ja **unbedeutenden Baum** begeistern zu lassen! Schade, dass wir ein Jahrtausend begonnen haben, wo Mensch und Baum mit scharfer Schere beschnitten werden, wo wir es so eilig haben, dass wir am Leben vorbeileben und all das nicht wahrnehmen, was uns die Natur so gerne gäbe.

Quo vadis, Mauer im neuen Jahrtausend?

Lassen Sie Altes restaurieren...

Egal ob Möbel, Bilder oder Spiegel. So mancher Schatz befindet sich womöglich in Ihrem Besitz und könnte durch eine **fachkundige Restaurierung** in altem Glanz erstrahlen.

Unverbindlicher und kostenloser Kundenbesuch:

Fa. Pfaffenbichler, Haymogasse 96A, 1230 Wien, Tel. 889 38 83.

Friedrich Merstallinger (†)

Er war ein besonderer Maurer. Schon seine Mutter spielte mit Martina Hörbiger in den dreißiger Jahren in Mauer Theater (die Hörbigers waren mit Mauer eng verbunden). Fritz Merstallinger arbeitete 38 Jahre für die Hörbiger Ventilwerke, wo er als Werkzeugmacher begann und sich zum Abteilungsleiter emporarbeitete.

Er war ein begeisterter Maurer, sammelte Tausende Bilder vom alten Mauer, sortierte sie in Fotoalben, stellte im Rahmen der Maurer Heimatrunde Diavorträge zusammen und interessierte sich für alles, was mit Mauer zusammenhing.

In der wohlverdienten Pension sah man ihn jeden Tag in der Früh die Maurer Lange Gasse hinuntergehen, um sich die Zeitung zu holen, stets freundlich seine vielen Maurer Bekannten grüßend. Sein Leben war bei Gott nicht frei von Schicksalsschlägen, dennoch bewahrte er sich diese positive Ausstrahlung.

Ein weiterer Fixpunkt in Fritz Merstallingers Leben war die Gamseckerhütte auf der Rax. Vor einem Jahr zu Silvester spürte er noch für sich und seine Freunde einen Weg durch den hohen



Friedrich Merstallinger (†)

Schnee. Wenige Monate später kam dann die heimtückische Krankheit: eine Krankheit, gegen die niemand eine Chance hat.

Fritz Merstallinger hat die Ausichtslosigkeit seiner Situation rasch erkannt. So lange er konnte, kämpfte er trotzdem, freute sich über scheinbare Besserungen, bis es nicht einmal mehr scheinbare Besserungen gab. Am Ende ist man wahrscheinlich trotz familiärer Unterstützung, trotz Freunde allein. In Mauer und für Mauer wird er uns sehr fehlen.

Norbert Netsch

Parkcafé - jetzt bauen sie wirklich!

Niemand glaubt uns mehr. Seit Jahren schreiben wir, dass unser Parkcafé revitalisiert wird, seit Jahren passiert nichts.

Zuletzt hatte es noch den Anschein, dass man das Parkcafé bewusst verfallen lassen will, Fenster standen offen, eine allgemeine Verwüstung wurde von Passanten verärgert wahrgenommen.

Tatsächlich bemühte sich die Firma Bauträger und Immobilien redlich durch den Amtsdschungel zu finden, leicht ist es aber nicht, wie man ja auch bei dem jahrelangen Hin und Her um das ehemalige Postgebäude sehen konnte.

Bezirksvorsteher Manfred Wurm macht jetzt aber das scheinbar Unmögliche möglich und wird sich persönlich um eine rasche Abwicklung der Formalitäten bemühen. Die Firma Bauträger und Immobilien könnte jederzeit mit dem Bau beginnen und wartet lediglich auf die Baubewilligung.

Bezirksvorsteher Manfred Wurm hält einen Baubeginn im Juni 2001 für realistisch. Diesmal werden die zuständigen Behörden sicher die Sache zügig vorantreiben. Sie sehen: Wir haben den Glauben an die gute Sache nicht verloren!



COIFFEUR BEA

Ihr Salon zum Wohlfühlen
individuelles Hairstyling
für Damen, Herren, Teens
und Kids

Di.-Do. 8.30-18, Fr. 8-18, Sa. 7.30-12
23, Speisingerstr. 197 Tel. 887 37 55

Ihr Keralogie-Spezialist

Verbesserungen für Mauer

Seit der optisch gelungenen Neugestaltung unseres Maurer Hauptplatzes werden von Mitbürgern ständig Klagen über die schlechte Begehrbarkeit geführt. Besondere Probleme ergeben sich für Ältere, Gebrechliche, behinderte Menschen und auch für Mütter mit Kinderwagen. Frau Maria Weißenstein hat eine Unterschriftenaktion gestartet und die Bezirksräte Christine Kratochvil und Ing. Wolfgang Erhard haben einen Antrag an die Bezirksvertretung zur Verbesserung des Gehsteiges entlang der Häuserfronten gestellt. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen und mit einer Sanierung ist in der nächsten Zeit zu rechnen. Ein Beispiel für bereits erfolgreich durchgeführte Maßnahmen ist die Entfernung der Stufen in der Valentingasse vor der Einbindung

Endresstraße, die erheblich zur Verkehrssicherheit beiträgt. Es wurde auch auf die Problematik der Schrägparker in der Rudolf Waisenhorngasse hingewiesen. Im Oktober 2000 bildete sich spontan eine Bürgerversammlung mit ca. 30 Personen an der Kreuzung Dreiständegasse/Anton Krieger Gasse. Zahlreiche Unfälle wegen schlechter Einsehbarkeit des Fußgängerüberganges in der Kreuzung und Geschwindigkeitsüberschreitungen haben sich in diesem Bereich ereignet. Auch über diese Problematik wurde ein Antrag in der Bezirksvertretung eingebracht, welcher der Verkehrskommission zugewiesen wurde. In dieser Kommission von Verkehrsexperten, von Straßenbauern und Vertretern vom Bezirk wird in möglichst unbürokratischer Weise nach einer Problemlösung gesucht.

Eigentumswohnung in Pressbaum zu verkaufen

(nur von Privat an Privat!!!) Zentrale Lage, 84m² + Südbalkon (3 Zimmer), teilweise möbliert, Tiefgarage, Keller, Waschküche, sehr gepflegte Anlage mit Kinderspielplatz, 5 Gehminuten zur Westbahn (nur 12 Minuten nach Wien-Hütteldorf), ATS 1,4 Mio. (+ Übernahme NÖ-WBF/mtl. ATS 1500.-), Tel. 02233/556 16

Buchhandlung in Mauer

Inh. Peter Moser

1230 Wien, Gefäßgasse 8a
Tel: 887 26 74

Neuerscheinungen

- Lilly Brett: Zu viele Männer
- H. Mankell: Der Mann, der lächelte
- Minette Walters: Schlangenlinien
- Ingrid Noll: Selige Witwen
- Barbara Vine: Heuschrecken
- Finkelstein: Die Holocaust-Industrie
- Dr. Meryn: Kursbuch Mann
- Dickinger: Ha-Ha-Habsburg
- Neue Kinder- und Jugendbücher!!!

Aktuelle Informationen finden Sie
auf unserer Homepage
<http://www.mauer.at/buchhandlungmauer>

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr. von 9 - 18 Uhr durchgehend geöffnet, Sa. 9 - 17 Uhr

Ideal für SchülerInnen der 4. Volksschulklassen...

Stressfrei Englisch in der 1. AHS

Der Liesinger Schulverein bietet ab März wieder seine bewährten Vorbereitungskurse für Englisch in der 1. Klasse Gymnasium an. In den vergangenen Jahren hat sich das erfolgreiche Konzept bewährt!

Es klappt! SchülerInnen, die im Sommersemester noch rasch einen Englischkurs besuchen, haben dann im Herbst weniger Stress in der AHS, wo die Umstellung von der Volksschule den SchülerInnen ohnedies schon zu schaffen macht. Warum also unnötigen Stress im neuen „Selektionsfach“ Englisch, das - beherrscht man schon einige Grundlagen - auch mit viel Spass erlebt werden kann.

Die Kinder lernen in diesen Englischkursen am RGORG 23, Anton Krieger Gasse 25, nicht nur unbefangenen auf Englisch zu sprechen, sondern auch Grundlagen der Grammatik, die in speziellen Computerprogrammen individuell trainiert werden. Die Kursleiter werden auch von Assistenten unterstützt, wodurch bei Gruppengrößen von ca. 10 SchülerInnen pro Gruppe eine gute persönliche Betreuung möglich ist.



Direktor Herbert Schmidt mit Englisch-Kursleitern, Assistenten und zwei Englischgruppen.

Da derzeit durch die berühmten Einsparungsmaßnahmen unverbindliche Übungen entfallen, werden an vielen Volksschulen Privatkurse in Englisch angeboten. Stellen Sie einen Preis-Leistungs-Vergleich mit dem Angebot des Liesinger Schulvereins her und treffen Sie dann Ihre Entscheidung, wo Ihr Kind am besten gefördert wird.

Englischkurse für Kinder:

INFOS anfordern unter

Tel./Fax 886 24 51 (Mag. Christine Wundsam).

E-Mail wundsam@liesing.at

Schulverein sucht Mitarbeiter!

Im Büro

Haben Sie ca. 10 Stunden pro Woche Zeit (wobei der Stundenumfang von 40 Stunden pro Monat auch auf zwei Wochen pro Monat zu je 20 Stunden aufgeteilt werden kann; zw. 8-13 Uhr)? **Telefonieren Sie gerne und interessieren Sie sich für die Arbeit am Computer (Sie werden gratis in allen Bereichen der EDV-Arbeit eingeschult und können die Kurse des Liesinger Schulvereins als Mitarbeiter kostenlos besuchen)?**

Dann schicken Sie ein Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf und Foto an den **Liesinger Schulverein, z. Hd. Frau Andrea Busta, Maurer Lange G. 91, 1230 Wien, Tel. 888 09 83**
E-Mail liesing@liesing.at

Assistent oder Kursleiter

Wir suchen Assistenten für Lern-technik-, Englisch- und Computerkurse, bzw. Kursleiter für Computerkurse (Windows und Office). Wir stellen an unsere Kursleiter höchste Anforderungen (laufende Evaluation).

Falls Sie über ausgezeichnete EDV-Kenntnisse, pädagogisches Geschick und gutes Auftreten verfügen, schicken Sie bitte eine schriftliche Bewerbung als Kursleiter mit Lebenslauf und Foto an **Frau Mag. Christine Wundsam, Anton Krieger Gasse 133, 1230 Wien**. Ebenso bewerben sich Assistenten für Englisch-, Lern-technik und Computerkurse.

INFO: Tel. 888 09 83.

Fax 889 39 87,

E-Mail liesing@liesing.at

Computerkurse

für Erwachsene, Firmen und Kinder.

Auf Wunsch stellen wir individuelle Kurse ab 3 Personen zusammen.

Lassen Sie sich das aktuelle Kursprogramm unverbindlich zuschicken:

Tel. 888 09 83 Fax 889 39 87 E-Mail liesing@liesing.at

Sensationelles Foto-Shooting im Hair & Beauty Salon Christin

Das Erlebnis für die Kunden!

Einmal das andere Gesicht zeigen. „DAS WILDE UNGEZÄHMTE“. Der HAIR & BEAUTY SALON CHRISTINE in Breitenfurt schuf Ihren Kundinnen Raum dafür. Unter dem Thema „VORHER NACHHER“ präsentierten Chef Christine und ihr Team Gaby, Veronika und Yvonne Haar und Make-Up Kreationen der Superlative. Der Salon war bis auf den letzten Platz gefüllt, als die Kunden des Beautystudios einmal aus der Haut des Alltäglichen, des Unauffälligen, Angepassten schlüpften und sich von einer ungeahnt aufregenden Seite zeigten.

Gemeinsam mit Rene Starkl einen professionellen Fotostylisten wurden die Frisuren und Make-Up Stylings im besten Licht gezeigt und fotografiert. Mit



Vorher...



nachher.

Kleidung, Make-up und Frisuren - Umgestaltungen zeigte Chef Christine und ihr Team die „ZWEI GESICHTER“ der Frau. Viele kreative Hände haben zum Erfolg dieses Foto-Shootings beigetragen. Beauty Salon Christine hat die Fotos als Kundengeschenk überreicht und alle waren begeistert.

Bei Sekt und Brötchen wurde dieser erfolgreiche Tag gefeiert. Chef Christine dankt all ihren Kunden und ihrem kreativen Mitarbeitern.

Aktuelles Angebot

Großes Typ-Styling (Farbe, Schnitt, Waschen, Föhnen, Gesicht: Tiefenreinigung, Augenbrauen, Wimpern färben, Nagelstyling & Make-Up) 1450,-
Kleines Beauty Styling (Waschen/Föhnen, Tiefenreinigung, Nagelstyling & Make-up) 770,-

Das nächste Foto-Shooting ist für April 2001 geplant. Fotos im Internet

<http://www.liesing.at/salonchristine>
Rufen Sie an: Tel. 02239/2679

PERSIA

Orientteppichfachmarkt Handgeknüpfte Orientteppiche

Verschiedene Qualitäten zu seriösen Preisen:
Günstiger als die meisten „Ausverkäufe“.

**Vergleichen Sie
Qualität und Preise!**



Teppichreparatur – Teppichreinigung aller Art

Geßlgasse 13 1230 Wien-Mauer Tel. 886 23 00
Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr, Sa. 9.00-17 Uhr

Boykott FÜR SchülerInnen

Häufig werden LehrerInnen mit sanftem Druck von der Behörde gezwungen, Mehrdienstleistungen zu nehmen, also Stunden zu halten, die über ihre Lehrverpflichtungen hinausgehen.

Seien es für den Volksschullehrer Werkstunden in der 3. und 4. Klasse oder auch für einen Mittelschullehrer Stunden, die ein anderer Lehrer nicht halten kann (langer Krankenstand usw.).

Diese Mehrdienstleistungen werden dann NICHT gezahlt, wenn der Lehrer beispielsweise eine mehstündige Konferenz hat, also wesentlich MEHR Stunden als normal in der Schule sitzt. Diese Mehrdienstleistungen werden auch NICHT gezahlt, wenn der Lehrer im Rahmen einer Projektwoche eine GANZE WOCHE mit seinen Lieblingen verbringt, aber keinen Unterricht hält. Diese Einsparungen haben LehrerInnen und Lehrer zwar aus logischem Unverständnis leise murrend noch geschluckt, weitere Maßnahmen der Regierung führen jetzt aber zu einer völligen Demotivation.

Der Klassenvorstand wird abgewertet, die Kustodiate nicht mehr in die Lehrfächerverteilung eingerechnet, die Pflichtschullehrer müssen zwischen zwei neuen Beschäftigungskonzepten wählen, eines von der Gewerkschaft, eines von der Regierung erstellt, beide bedeuten wesentliche Verschlechterungen. Doppelbesetzungen in Klassen werden kaum mehr möglich, damit gibt es jahrgangsübergreifende Klassen in den Volksschulen nicht mehr usw.

Mag sein, dass diese Kürzungen einiges Geld bringen. Tatsache ist aber auch, dass die Arbeit der LehrerInnen immer schwieriger wird. Statt dafür anerkannt zu werden, wird der Lehrerstand aber öffentlich diffamiert („Halbtagsjob“, „Ferienprivileg“) und die Arbeitsbedingungen werden verschlechtert.

Die Einstellung aller bisher FREIWILLIG und selbstverständlich UNBEZAHLT geleisteten Tätigkeiten soll wieder zu einem Umdenken in der Bildungspolitik führen. Die LehrerInnen werden auch von Elternverbänden unterstützt.



FUSSPFLEGE am Hauptplatz



**New - Neu am Hauptplatz -
Neu am Hauptplatz - New**

Wir brauchen täglich unsere Hände – zum Arbeiten - Tasten und Fühlen; für den zwischenmenschlichen Kontakt.



Schöne, gepflegte Hände sind der Wunsch eines jeden Menschen. Wir legen deshalb großen Wert auf die Pflege der Hände und auf eine schöne Form der Nägel. Die Maniküre, exquisit durchgeführt, ist ein echtes Erlebnis.

Daher wieder einmal einfach zum Nachdenken:

Unsere Hände – die Visitenkarte, die jeder sieht
Gepflegte Hände und Nägel steigern ihr Selbstbewusstsein

Wie das Wort schon besagt, handelt es sich hierbei um eine Verstärkung der natürlichen Fingernägel. Kaum sichtbar, wird eine dünne Gel-Schicht auf den Nagel aufgetragen, die mit dem Natur Nagel mitwächst. Sie schützt den Natur Nagel vor Umwelteinflüssen und vor vorzeitigem Abbrechen.

Einführungsangebot: Naturnagelverstärkung incl. Manikür
S 480,-

Liebe Grüße an Ihre Hände
(Ihre) Leopoldine Jentschitz

1230 Wien, Maurer Hauptplatz 2
Tel. + Fax 88 73 730

Versprochen - gehalten!

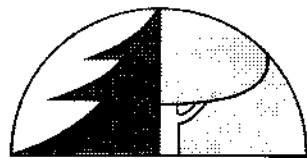
Wir haben es im letzten Oktober-Heft schon angedeutet. Wenn Bezirksvorsteher Manfred Wurm und Landesschulinspektor Mag. Anton Plessl (Vizebürgermeister von Perchtoldsdorf) sagen: „Die Rampe muß gebaut werden!“ Dann wird die Rampe auch gebaut. So war es auch.

Noch vor Weihnachten konnte sich Kathi über die Rampe freuen. Ab sofort muss sie nicht mehr zu den Computersälen getragen werden, sie kann selbst fahren.

Bei der Eröffnung freuten sich die beiden Politiker mit Direktor Schmidt und Kathi, die die Rampe eröffnete



Kathi durchschneidet ein von der Fa. Buberl gestiftetes Band.



EICHHORN
GARTENCENTER
GARTENGESTALTUNG

H. Eichhorn GmbH

1230 Wien, Ketzergasse 208

Mo-Fr.: 9-18 Uhr, Sa. 8-13, April, Mai, Juni: Sa. 8-17 Uhr.

**Wir legen Wert
auf Qualität, Beratung
und Kundenservice!**

TV - & VIDEOTECHNIK KASPER

SATELLITENANLAGEN

ISDN TELEFONANLAGEN

COMPUTER - NETZWERKTECHNIK

FERNSEHSERVICE

Für diese Produkte halten wir für Sie geschultes Fachpersonal bereit. Es würde uns freuen, ein für Sie nach Ihren Wünschen entsprechendes Angebot erstellen zu dürfen und freuen uns auf Ihren Anruf.

Fernsehgeräte aller Marken und Typen werden in unserer hauseigenen Werkstätte von uns repariert. Die Geräte werden bei Bedarf von uns abgeholt und nach erfolgter Reparatur wieder zugestellt.

Für Digitale Satelliten - Anlagen halten wir für Sie geschultes Fachpersonal bereit. Fragen werden von uns kompetent beantwortet. Wir wollen uns von den Großmärkten abheben.

1238 Wien Endresstrasse 71

Tel. 01/886 23 41 0

Mobil 0664/125 14 44

Fax 01/886 23 41 18

Die Maurer Weinfreunde

Kunststoffkork her – Naturkork ade?

Wahrscheinlich haben Sie es schon bemerkt: „Der Cuvée Morgentau 2000 ist mit einem Kunststoffkork verschlossen.“

Schon beim 99er Jahrgang haben wir eine kleine Anzahl von Kunststoffkorken parallel zu hochwertigen Naturkorken probiert und waren positiv überrascht. Gleiche Weinentwicklung, keinerlei Plastikgeruch und andere Fehlgerüche, problemloses Herausziehen mit dem Korkenzieher (Modell Screw-pull) und auch das „plopp“ ist nicht verloren gegangen. Besonders der von uns verwendete Neocork sieht formvollendet und ästhetisch aus und fühlt sich in der Hand elastisch und warm an. Riecht man an der dem Wein zugekehrten Korkseite so duftet diese intensiv nach der Frucht des Weines. Ein leichter, frischer, spritziger Weintyp wie der Cuvée Morgentau ist mit dem Kunststoffkork bestimmt besser versorgt. Er ist ein „fertiger“ Wein mit viel Trinkspaß wenn er jung

getrunken wird. Lagerung und Flaschenreife (Sauerstoffaufnahme über den Kork) wie z. B. bei Rotweinen ist hier nicht gewollt. Je feinerfruchtiger und trockener ein Wein ist, desto leichter bemerkt man jeden noch so kleinen Korkfehler. Hier braucht man einen verlässlichen Korken. Einen Kunststoffkorken. So traditionell und schön Naturkorken auch sind. Kein Stück gleicht dem anderen. Alle sind sie unterschiedlich beschaffen, weil aus der Natur! Langfristig wollen wir bei unseren Weißweinen (Ausnahme Barrique) und jungen Rotweinen



Kunststoffkork

auf Naturkorken verzichten. Zugunsten der begrenzt verfügbaren Ressource Korkkeiche. Steigende Nachfrage lassen aufgrund Rohstoffmangels die Korkenqualität sinken. („weltweite Korkenkrise“). Die Korkkeiche darf nur alle 9 bis 14 Jahre von ihrer Rinde befreit werden. Entscheidend für die Qua-

lität des Materials sind Rindenstärke, Reinheit und Dichtigkeit. Dazu kommt noch, das Korkenwälder nur am westlichen Mittelmeer wachsen. Anpflanzversuche in aufstrebenden

Weinbaugebieten sind alle gescheitert. Woher kommt nun der abstoßende Geruch und Geschmack des Korktons? Dafür sind Kleinstlebewesen im Kork verantwortlich, wenn diese be-

ginnen Phenole und in winzigen Einschlüssen sitzende Verunreinigungen zu vertilgen. Am Ende mehrerer Umbauprozesse steht dann die Muffsubstanz Trichloranisol. Natürlich forscht die Korkindustrie nach Methoden, diese Kleinstlebewesen unschädlich zu machen – auch mit Erfolg, doch



Zahels Morgentau!

Garantien für „mufftonfreie“ Naturkorken wird es für den Winzer wohl nie geben. Somit sind wir, die Weinproduzenten zum Handeln aufgefordert und unsere verantwortungsbewussten Kunden zum Umdenken und zur Akzeptanz der neuen Verpackung.

Viel Trinkgenuß – ohne Korkton.

Ihre Maurer Weinfreunde

Alfred und Richard Zahel

AUSG'STECKT IS'

EDLMOSER Maurer Lange G. 123 Tel. 889 86 80 1.3.-18.3.	STEINKLAMMER Jesuitensteig 28 Tel. 888 22 29 15 Uhr, So. ab 11.00 Uhr!
GRAUSENBURGER Maurer Lange G. 101a Tel. 888 13 54 22.3.-20.4.	WEINDORFER Maurer Lange G. 37 Tel. 888 71 61 6.4.-13.5.
HOFER Maurer Lange G. 29 Tel. 888 73 80 16.3.-5.4.	WILTSCHKO Wittgensteinstr. 143 Tel. 888 55 60 ab 24.3. Mi.-So. ab 15 Uhr
LENTZ Maurer Lange G. 78 Tel. 888 52 62 17.3.-8.4.	ZAHEL Maurer Hauptpl. 9 Mo. Ruhetag! Tel. 889 13 18 ausg. Feiert. 1.3.-18.3., 5.4.-22.4. 15-24 Uhr
LINDAUER Maurer Lange G. 83 Tel. 888 51 72 9.4.-27.4.	RODAUN: DISTL Ketzerg. 459 Tel. 889 98 98 10.3.-4.6. Sa., So., Feiertag ab 15 Uhr
NEUWIRTH Maurer Lange G. 18 Tel. 888 32 03 17.3.-1.4.	RODAUN: HEISS K. Franz Josef-Str. 50 Tel. 888 41 99 Tel. Anfrage!
STADLMANN Maurer Lange G. 30 Tel. 889 28 48 1.3.-15.3.	

neu in wien:
moving hair

top modische
haarschnitte

faire preise

top geschulte
mitarbeiter
in 3 salons

free hair
feeling

Wir sind eine kleine Nummer:
Die Nummer 1

1120 Wien
Hetzendorferstr. 100
* Moving Hair Salon I
Tel. 804 37 95
* Moving Hair Salon II
Tel. 804 34 73
Hetzendorferstr. 97
* Moving Hair Natur
Tel. 804 99 30
www.ossig.at

Photos: Moving Hair
Layout: Ossig Vienna

MOVING HAIR
BEAUTY & FASHION

Maurer G'schichten

erzählt von

Otto Podingbauer



"Hollywood in Mauer"

Mauer war und ist eine "Filmproduktionsgemeinde". Am 6. Dez. 1919 kauft die "Wiener Kunstfilm-Industrie GmbH in Mauer" das unverbauete Gebiet zwischen Speisingerstraße, K. Schwedgasse und Rosenhügelstraße mit dem darauf befindlichen Haus Ko.Nr. 428, welches 1893 von Tobis Schuen errichtet wurde. Nach teilweiser Umwidmung in "Bauareal" werden weitere Gebäude errichtet. Nun beginnt die Filmstadt mit der Produktion von Stummfilmen, was aber nicht von langer Dauer war. Am 11. Nov. 1924 wird das Eigentumsrecht für die "Vita-Filmindustrie AG" ange-merkt.

In einer Presseaussendung über die Vita-Film aus dem Jahre 1924 heißt es unter anderem: "Die Fabriketablissemments der Vita-Film am Westende Wiens auf dem Rosenhügel in Mauer bestehen heute bereits aus mehr als einem Dutzend gewaltiger Objekte, die, sowohl ihre Dimensionen wie auch ihre Ausrüstung betreffend, in der europäischen Filmindustrie einzig dastehen. Den Mittelpunkt des Gebäudekomplexes bilden die beiden großzügigen Aufnahmehallen, deren eine Hälfte an Länge, Höhe und Tiefe das Mittelschiff des Stephansdomes überragt. In diesen größten Ateliers des Kontinents ar-

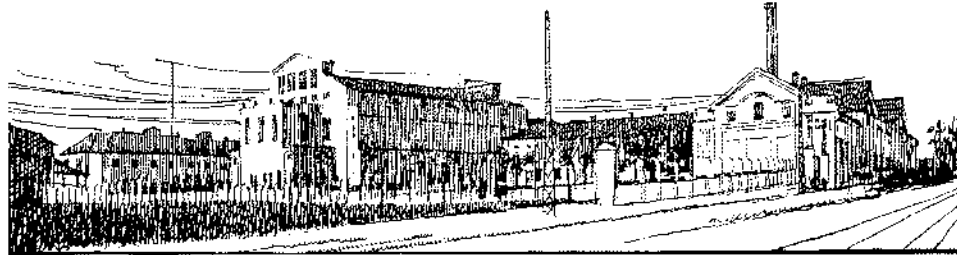
beitet der Regisseur vom Tageslichte ganz unabhängig. Durch verschiebbare Riesentore ist die Verbindung mit den vorgelagerten Freilichtbühnen hergestellt, so dass auch das Sonnenlicht den Innenaufnahmen dienstbar gemacht werden kann. Der Keller der Hallen ist eine betonierte Versenkung, auch als Freitreppenaufgang oder Schwimmbassin brauchbar (Fassungsvermögen 500.000 Liter).

Um die beiden Aufnahmehallen herum gruppieren sich die anderen Gebäude, die teils Büros, teils die diversen Werkstätten, die zur Herstellung sämtlicher Utensilien, die für Filmaufnahmen benötigt werden, beherbergen. So muss nur das Filmmaterial von auswärts bezogen werden. Büros, Direktion, Dramaturgie, Presseabteilung und Aufnahmeleitung sind im Stammgebäude untergebracht, welches der Wienerstraße (heutige Speisingerstraße, Anm.) zugewendet ist. In einem 60 m langen Seitentrakt befindet sich die Entwicklungs- und Kopieranstalt, 2 Vorführräume und die Photoabteilung mit ihren Schnellkopier- und Trockenmaschinen.

Eine Reihe neuer Anlagen befindet sich im Bau, und so sollen die "Etablissements" die sich auf einem Areal von 33.500 m² auch heute schon imposant gestalten, in nächster Zeit ins Gigantische gesteigert werden, das seinesgleichen nur in Amerika findet."

ner 1939 in „Wien-Film GmbH“ umbenannt. Es wird weiter ausgebaut und besondere Beachtung findet die neu errichtete Synchronhalle. Der Besuch der Ateliers am Rosenhügel in Mauer ist für in- und ausländische Gäste ein großes Ereignis.

Am 20. Dez. 1966 wurde die



Zeichnung der Filmproduktion von der Speisingerstraße gesehen. 1924. Archiv Erhard Berg.

Aber es kam anders. Nach anfänglich sehr schönen Erfolgen geht der Besitz am 23. Okt. 1928 in das Eigentum der „Astra National Productions Ltd.“ über. 1928 war das Jahr, in dem der Tonfilm seinen Einzug hielt. Am 2. Nov. 1932 kauft den Besitz die „Sascha Filmindustrie AG“ und wird am 13. Jänner 1934 in die „Tobis-Sascha Filmindustrie AG“ umgewandelt. In dieser Zeit wurden die heute noch oft im Fernsehen gezeigten, und gern gesehenen, Wiener Filme gedreht.

„Tobis-Sascha“ wurde am 4. Jän-

„Wien-Film AG vom Österreichischen Fernsehen ORF erworben, in "Filmstadt Wien" umbenannt, und ist jetzt Produktionsstätte für TV-Filme und Shows.

Ich möchte den Artikel mit einem Ausspruch des bekannten Heimatforschers Schulrat Karl Wiesinger beenden: "Am Rosenhügel ist der Geburtsort, die Geburtsstätte der prächtigen, entzückenden Wiener Filme, hier kann man mit den bekannten Wiener Künstlern (Paula Wessely, Paul und Attila Hörbiger, Hans Moser u.a.) in Gedankenaustausch treten".

Ihr Einstieg ins Computerzeitalter!

So einfach war es noch nie. In der Anton Krieger Gasse 25 können Sie nicht nur Computerkurse für Kinder, Erwachsene und Senioren besuchen, wobei die Seniorenkurse am Nachmittag stattfinden, Kurse für junge Mütter und Wiedereinsteigerinnen am Vormittag und für Berufstätige am Abend. Zusätzlich werden ab drei Personen beliebige Kurse auf Wunsch zusammengestellt.

Im Computerclub können sich auch Erwachsene nach telefonischer Voranmeldung einen Computerarbeitsplatz sichern, um mit einem modernen Gerät zu arbeiten.

Tel. 888 09 83
Fax 889 39 87
E-Mail liesing@liesing.at

GRATISKURS

Lernen Sie Ihre eigene Website zu gestalten.

Sie bekommen von uns eine völlig unverbindliche zweistündige Gratisschulung (bei Interesse können Sie einen achtsündigen Kurs um 3500,- buchen, in dem Sie Ihre eigene Website mit Frontpage gestalten).

In den Kosten ist auch der Webspace für ein Jahr und eine E-Mail-Adresse enthalten.

Termine:

An Freitagen 18-20 Uhr.

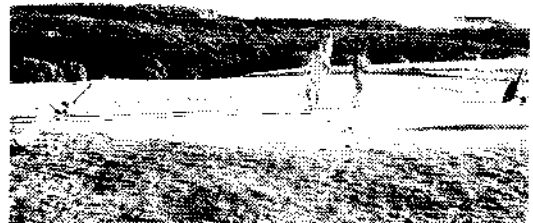
Tel. 888 09 83
Fax 889 39 87
E-Mail liesing@liesing.at

INSERAT GILT ALS GUTSCHEIN FÜR EINMAL GRATIS SCHNUPPERN!

GOLFSPIELEN FÜR JEDERMANN

im Golfclub Laab im Walde
mit integrierter Golfschule

Nur 10 Min. von Mauer



Drivingrange/Tag 100.-
9-Loch-Platz/Tag 180.-
Wochenende 220.-
1 Golfstd. 275.-
Mitgliedschaft Erw. 4800.-

JUGENDMITGLIEDSCHAFT 2300.-

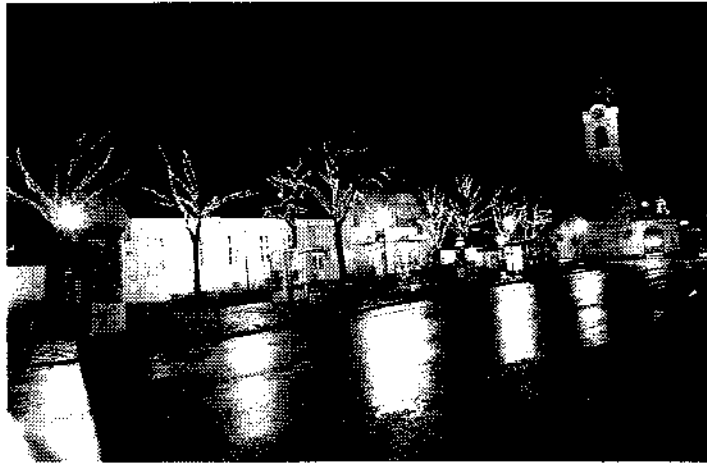
Grundkurse
Platzreifeurse
OSTERKINDER CAMP
9.-13. April
Mo.-Fr. alles inkl. 2900.-

2331 Laab/Walde, Hoffeldstraße
<http://www.golflaab.at>

Tel. 02239/43 92
Fax 02239/34 160

KOMM ZUM GOLF - BESSER IN LAAB

Lichterzauber in Mauer



Viele Maurerinnen und Maurer waren begeistert: Lichterzauber am Maurer Hauptplatz. Foto: Mag. Christl Ayad.



Es war einmalig: Alle haben geholfen. Die Brüder Buberl stellten die Tafel auf, die alle Förderer des Lichterzaubers auflistete, der Maurer Geschäftsleuteverein übernahm die Ausfallhaftung, Bezirksvorsteher Manfred Wurm sichert die Stromfinanzierung und der Elektrikerbetrieb Schön führte die Arbeiten durch.

Unterstützt wurden Sie von der Feuerwache Liesing, der Fa. Gartengestaltung Reischl und der Fa. ABB, die selbst zwei Bäume schmückte.

Viele Helfer ermöglichten diesen unerwarteten Erfolg!

Rechts im Bild die Hauptdarsteller des Erfolgs: Bezirksvorsteher Wurm, der alle Formalitäten erledigte, das Ehepaar Schön führte die Arbeiten durch. Geschäftsleuteobmann Jagsch garantierte mit seinem Verein die Finanzierung.



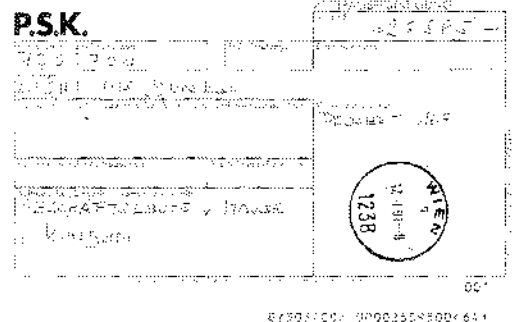
Bei der Eröffnung des Lichterzaubers: Mag. Ayad, Ing. Lentz, Ing. Paleta, Gartenbauvereinsobmann Berg (von links).

Wie soll es weitergehen mit dem Lichterzauber? Sollen mehr Bäume geschmückt werden? Gibt es weitere Interessenten, die sich bei einer Ausweitung an einer Finanzierung beteiligen würden? Soll die Geßlgasse auch geschmückt werden?
Rufen Sie an: Tel. 888 09 83.

Maurer Geschäftsleute für Licht ins Dunkel

25.595,- wurden von Maurer Geschäftsleuten und Kunden für das Projekt 167 der Aktion Licht ins Dunkel gespendet. 5% des Umsatzes der Samstagsverkäufe und Kundenspenden brachten diese Summe zusammen. Nun denkt man voller Engagement schon an das nächste Jahr, wo wieder für Menschen, die nicht so viel Glück hatten im Leben, gesammelt werden soll. Wie im Advent 2001 gesammelt werden soll und wer das Geld be-

P.S.K.



kommen wird, wird bei den nächsten Stammtischen der Geschäftsleute beraten werden.

Wir werden über die neuen Pläne in den kommenden Heften berichten!

Computerclub feierlich eröffnet!



Freuten sich über die Eröffnung des Computerclubs: Links Sponsoren der Strohzeit (Herr Windisch), Dir. Schmidt, Dir. Eschelmüller (Bank Austria), Sponsor Herr Heidenreich (Tanzschule Heidenreich), Landeschulinspektor Hofrat Plessl, Bezirksvorsteher Manfred Wurm. Wollen Sie sich über eine Anmeldung im Computerclub informieren? Rufen Sie Tel. 888 09 83, Fax 889 39 87, E-Mail liesing@liesing.at

Zum Griechen wurde neu übernommen!

Still und ohne Angabe von Gründen wurde die Firma „Zum Griechen“ von „Uti's Kochtopf“ übernommen. Das Sortiment wurde beträchtlich erweitert, gibt es doch neben den gewohnten griechischen Speisen und Delikatessen (mediterrane Küche, frischer Fisch, Lamm, Platten-Service) gibt es das breite Angebot eines Caterings, einer Speisenhandlung und eines Caterings.

Informieren Sie sich über das neue Angebot Freitag und Samstag in der Geßlgasse 6. Tel. 888 79 59 oder Tel. 02236/378 761, Fax 02236/378 759.

Geliefert wird Dienstag bis Samstag nach Wunsch, Sonn- und Fei-



Partyservice für die Eröffnung des Computerclubs.

ertag ab einer Mindestbestellsumme von ÖS 1500,-

TERMINE - gewidmet vom Maurer Geschäftsleuteverein

Morgenmeditation: 24.2., 17.3., 31.3. immer von 8.00 - 9.30 Uhr sowie Vormittagsmeditation am 14.4. von 8.00 - 12.30 Uhr. 23., Weixelberggasse 7, Tel.: 8885123.

Georgenberg: 24.2., 19.30 Uhr Faschingsfest im Saal der Wotrubakirche, 25.2., Georgenberg Wanderung, 2.3., Weltgebetstag der Frauen Pfarre Atzgersdorf, 4.3., 18 Uhr meditativer Tanz, 6. und 20.3., Maurer Heimatrunde in der VHS, 19 Uhr, Schauspieler und Künstler, die in Mauer wohnten oder aus Mauer stammen, 9.3., 19 Uhr vom Vollmond und besonderen Gestirnen, Sterngarten, Vortrag von **Prof. Mucke**, 11.3., 9.30 Uhr Vorstellungsmesse der Erstkommunionkinder, am 31.3. und 1.4. ab 9 Uhr Flohmarkt, 8.4., 9.30 Uhr, Messe mit Palmweihe, 18 Uhr Ostern und seine Beziehung zu Himmelskunde und Kalender, Sterngarten, Vortrag von **Prof. Mucke**, 12.4., 20 Uhr Abendmahlfeier (Saal), 13.4., 20 Uhr Kreuzweg im Gelände, anschl. Kirche, 14.4., 20.30 Uhr, Auferstehungsfeier, 15.4., 9.30 Uhr, Messe zum Ostersonntag, 16.4., 5.30 Uhr, Emmausgang, 7 Uhr, kl. Emmausgang, 9 Uhr, Frühstück für die Emmausjünger, 9.30 Uhr, Messe zum Ostermontag, **Georgenberger Wanderungen:**

25.2., 11.3., 22.4., Ziel siehe Ausgang.

Sparverein auf der Mauer: Einzahlung jeden 3. Dienstag im Monat ab 18.30 Uhr beim Heurigen Steinklammer, Jesuitensteig 28, 20.3., 24.4. 2001

Faschingsfest: 24.2., **Hering-schmaus:** 28.2. Heuriger Weindorfer, Maurer Langegasse 37, 888 71 61

Erlöserkirche: großes „Kirchweihfest“, 11.3., 9.30 Uhr Festgottesdienst mit Weihbischof Dr. H. Krätzl, Altarweihe, anschl. Große Agape, traditioneller Flohmarkt der Basisgemeinde 31.3 (10-18 Uhr) - 1. 4. (10-16 Uhr) in allen Räumen der Pfarre.

Union Mauer: Vorstellung und Verkostung des Union Mauer Chardonnay 2000, 9.3., um 19 Uhr bei Weinbau Weindorfer, Maurer Langegasse 37.

Meisterschaftstermine 1. Klasse A Sportplatz Union Mauer 17.3. Mautner Markhof 14:00(Reserve) 16:00 (1. Mannschaft, 31.3. Kalksburg 5:00(Reserve) 17:00 (1. Mannschaft, 21.4. MSV 81 16:00 (Reserve) 18:00 (1. Mannschaft)

Flohmarkt: Jeden ersten Samstag

im Monat am Maurer Hauptplatz. (Kinder und/oder Erwachsene rufen bitte 8891808)

Müllervision: „Frühling – nicht nur eine Jahreszeit“, Diashow mit besinnlichen Texten und Musik. Am Sonntag, 22. April 2001, 19 Uhr, Einlass 18.40 Uhr im Saal der Wotrubakirche, Georgsgasse/Rysergasse.

My Fair Lady: Klassenspiel der 8. Schulstufe der Rudolf Steiner Schule, Wien Mauer, 30.3. 19 Uhr: 31.3., 17 Uhr; 1.4. 18 Uhr;

Katholisches Bildungswerk Mauer: 3.5., 19.30 Uhr; Vortrag zum Thema: Sind wir noch stolz auf unseren Glauben – oder ist das Christentum in der Defensive? Pfarrzentrum Endresstraße 117

Actualités-St. Ursula - News Gymnasium und Oberstufenreal-

gymnasium, Franz Asenbauer-Gasse 49, 1230 Wien Tel.: 888 21 25, Fax: 888 21 25-20 Wir laden herzlich zu einem besonderen Abend ein:

Dietmar GRIESER liest aus seinem neuesten Werk:

„Heimat bist du großer Namen. Österreicher in aller Welt“.

Ort: Gymnasium St. Ursula, Bibliothek

Zeit: Donnerstag, 8. März 2001 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Maurer Heimatrunde im Maurer Rathaus, Speisingerstr. 256, Tel. 869 78 93

Jeweils Di. 19 Uhr, 6. und 20.3. Schauspieler und Künstler die in Mauer wohnten oder aus Mauer stammen, 3. und 17. April Fluren, Wald und Wasser auf dem Maurer Ortsgebiet 8. und 15. 5. Maurer Gastlichkeit 5. und 12.6. Kennen Sie Mauer, kreuz und quer durch den Ort.

Fa. LAWI malt Kindergarten gratis aus!

Herr Witschko, Chef der Fa. LAWI, hat offensichtlich ein Herz für Kinder. Der Pfarrkindergarten St. Erhard, schräg gegenüber vom repräsentativen neuen Firmengebäude der Fa. LAWI, musste frisch ausgemalt werden. Die umfangreichen Arbeiten wurden gratis erledigt. Die Kinder werden es der Firma danken, dass sie sich wieder in einer schönen Umgebung aufhalten dürfen.



Kinderfreundlich: Herr Witschko

„Wer gut geht, dem geht's gut“

Im Durchschnitt legt der Mensch Tag für Tag etwa 10.000 Schritte zurück. Das entspricht im ganzen Leben einer gesamten Umrundung des Erdballs. Dabei verrichten unsere Füße unvorstellbare Schwerstarbeit und spielen eine sprichwörtlich tragende Rolle für das ganzheitliche Wohlbefinden des Organismus. Oder anders gesagt: Die Gesundheit fängt bei den Füßen an.

Aber gerade dieser Bereich wird vielfach vernachlässigt und bei der richtigen Wahl der Schuhe einer untergeordneten Bedeutung beigegeben. Ein perfekt passender Schuh sorgt jedoch nicht nur für Ihr unbeschwertes Wohlbehagen, sondern dient auch der optimalen Unterstützung Ihrer Wirbelsäule. Unpassende oder aber zu enge Schuhe schränken den natürlichen Bewegungsablauf erheblich ein und verursachen eine Vielzahl negativer Begleiterscheinungen. Entscheidend neben Ihrer Schuhgröße

ist eben auch die Weite Ihres Fußes. Damit erst ist genug Platz im Schuh gewährleistet. Im Schuhfachhandel werden die einzelnen Weiten mit den Buchstaben F, G, H - Leisten gekennzeichnet, wobei F für normal und H für überweit steht. Eine entsprechende kompetente Beratung beim Schuhkauf ist daher unbedingt erforderlich, um den für Sie richtigen, vor allem aber passenden Schuh zu finden.

Entgegen einer Aussage einer Schuhhandelskette sind eben "nackt NICHT alle Füße gleich", oft unterscheidet sich sogar der linke vom rechten in Länge sowie Volumen. Vertrauen Sie daher Ihre Füße unbedingt dem Fachhandel an, es zahlt sich für Ihre Gesundheit aus.

Besuchen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

Ihr

Friedrich Ammaschell
SCHUHHAUS MAUER, 1230
Wien, Gefäßgasse 15, Tel. 888 10 68

2 Jahre Orientteppichfachmarkt Persia

Seit zwei Jahren haben die Maurerinnen und Maurer nun schon die Möglichkeit, Teppiche in Mauer nicht nur zu kaufen, sondern auch reparieren und reinigen zu lassen. Jeder handgeknüpfte Teppich ist einmalig. Die Schönheit eines Orientteppichs ist zeitlos und verleiht jedem Raum eine besondere, individuelle Note.

Wir helfen Ihnen gerne, die richtige Auswahl für Ihr Zuhause zu treffen.

Zahlreiche Maurer Häuser wurden zur vollsten Zufriedenheit der Kunden bereits mit herrlichen Teppichen ausgestattet.

Orientteppichfachmarkt Persia
Gefäßgasse 13, Tel. 886 23 00
Siehe auch Seite 4!

Raumausstattung und Reinigungsfirma

Jeder kennt in Mauer die Raumausstattung Safranek als erfolgreichen und äußerst verlässlichen Betrieb in allen Fragen der Raumausstattung. Wenige wissen allerdings, dass Frau Tina Safranek auch eine Hausbetreuung betreibt, die schon seit Jahren vor allem im Hietzinger Bereich viele Kunden hat. Was für Hietzing gut ist, ist auch für Mauer gut und so stellen wir Ihnen diesen Betrieb gerne vor

(siehe auch das Inserat auf S. 16): Es werden Reinigungsarbeiten, sowie die gewohnte Hausbesorgungstätigkeit übernommen. Gerade in diesem Bereich ist Verlässlichkeit ein wichtiger Faktor. Lassen Sie sich also von der Firma Safranek ein unverbindliches Angebot erstellen!

Hausbetreuung Safranek,
1130 Wien, Meytengasse 29,
Tel. 877 46 01 oder
Tel. und Fax 889 44 89

Leserbriefe

Gedanken zum Tod meines Lebensbaumes

Das feine Beziehungsnetz zwischen Mensch, Tier und Pflanze wird gedankenlos zerrissen. Während wir fassungslos sind über die systematische Zerstörung des Regenwaldes, welche, wie wir wissen, das Weltklima bedroht, wird in unserer unmittelbaren Umgebung verantwortungs- und gedankenlos gehandelt.

Da wird ein Baumriese, der alle Bäume und Häuser der Umgebung überragt im Stadtgebiet gefällt – ein wunderbares Lebewesen, das seine Umgebung unermüdlich beschenkt hat mit seiner Schönheit mit seinen meterlangen leuchtend grünen Blättervorhängen, mit seiner tröstlichen, schattenspendenden Gestalt, Anziehungspunkt für Vögel aller Art.

Zwar wird dieser unersetzliche

Verlust dem Weltklima nicht schaden, aber dem Kleinklima in der unmittelbaren Umgebung umso mehr.

Was kann die Ursache für diese barbarische Tat sein? Ein paar Baumschwämme? Ein abgestürzter morscher Ast auf dem säuberlich rasierten, stets ungenützten Rasen des Nachbargartens? Der Stamm des „Mordopfers“ war jedenfalls durch und durch saftig und gesund!

Eine einleuchtende Stellungnahme erwarten alle Geschädigten der näheren Umgebung.

Das mickrige Bäumchen (Blasenbaum???) das alibimäßig statt der großen Trauerweide gepflanzt worden ist (= Vurschrift is' Vurschrift) wird Jahrzehnte brauchen, bis es der Umgebung einen großen Schatten spenden kann – Zeit genug, zu trauern und über den Sinn dieser Aktion nachzudenken.

Angela Korab, Hauptplatz 10

Weihnachtsbeleuchtung am Hauptplatz

Sie schreiben: „Was können viele erreichen, die sich zusammenschließen? Fast alles!“

Es fragt sich in diesem Zusammenhang, ob es sehr sinnvoll ist durch derartige Zusammenschlüsse Arbeit und doch verhältnismäßig viel Geld aufzubringen und zu

investieren, um Bäume in einer Gegend zu beleuchten, die am Abend ohnedies nur schwach frequentiert ist. (...)

So erhebt sich abschließend die Frage, ob man durch gemeinsame Aktionen nicht doch lieber anderen Menschen helfen sollte anstatt in mehr Licht zu investieren.

Wiltrud und Peter Seher, Kanitzg. 13 (auch in Namen zahlreicher weiterer Bewohner aus Mauer)

Leben im Bezirk - ein Schülerprojekt

Mag. Felix Arie und Dr. Manfred Car untersuchen mit 24

SchülerInnen der Fachmittelschule (RGORG 23, Anton Krieger Gasse) verschiedene Fragen über unseren Bezirk: Altenbetreuung, soziale Kontakte, Verkehrssituation, Kulturangebote, Umweltsituation und einiges mehr.

So wurden in den letzten Wochen Menschen vor dem Maurer Spar über ihren Beruf befragt. Nur 35% der Befragten gehen ihrem erlernten Beruf nach, dennoch

sind 60% mit ihrem derzeitigen Beruf zufrieden. Nur 28% der Befragten gehen ihrem Wunschberuf nach. Bei 62,5% hat sich die berufliche Tätigkeit seit Arbeitsbeginn nicht mehr geändert. Eine knappe Mehrheit würde bei einem Neustart wieder die gleiche Berufswahl treffen.

Für den 8. März wurde bereits ein Gesprächstermin mit Bezirksvor-

steher Manfred Wurm vereinbart, der sich einen ganzen Nachmittag Zeit nimmt, um mit den SchülerInnen die weitere

Vorgangsweise zu diskutieren. Welche Bezirkspolitiker sind zu welchen Themen die idealen Gesprächspartner, welche positiven Leistungen gibt es, welche Aufgaben sind im Bezirk noch zu erledigen, wie sieht die politische Situation im Bezirk aus usw.

Unter <http://www.liesing.at/>

lebenimbezirk können Sie sich in Kürze laufend über die Ergebnisse informieren. Im nächsten Heft werden wir über weitere Ergebnisse berichten.



Interviews vor dem Maurer Spar

Das Marienkäfer am Maurer Hauptplatz bietet Hausmannskost, Kaffeehauskultur für Jung und Alt und Mauers beste Pizza!

UHREN - JUWELN - FOTO - OPTIK



RASCH

geprüfter Meister

Alles aus eigener Werkstätte

Sämtliche Reparaturen

Batterie-Tausch

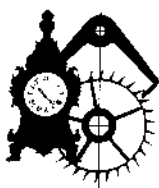
Quartz-Uhren-Spezialservice

Filme - Filmausarbeitung



MEISTER
BETRIEB

Brillantringe zu allen Preisen
Sonderanfertigung von Gold- und Silberschmuck



**Uhrmacher speziell für die
Reparatur antiker Uhren**

Neue Uhren aller Marken, Standuhren,

Pendeluhrn, Jahresuhren, Wecker,

Reisewecker, Taschenuhren,

Stoppuhren, Taucheruhren, Herren- u.

Damenuhren, Goldbanduhren.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag:
Mittwoch u. Freitag:
8.00 - 12.00 Uhr und
15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag:
15.00 - 18.00 Uhr
Samstag:
9.00 - 12.00 Uhr



2381 Laab im Walde, Karl Schindler-G. 1d, Tel.: 02239/4133
1050 Wien, Pilgramgasse 3, Tel. 544 24 43

Die neue Frühjahrs-Mode

bringt Schwung und Farbe ins Leben.
Die wichtigsten Farbtrends kombiniert mit einem
Schuss Humor. Viel Vergnügen!

Das Vergnügen der Auswahl.



Schuhhaus
Mauer

Rundherum neue Schuhgefühle

1230, Goßlgasse 15
Tel. 888 10 68
<http://www.mauer.at/>
schuhhaus

Georgenberg Aktiv

Wir sind für Sie da!!

BLUMEN & FESTE, Ingrid Jarsch, Tel 80427 18,
CHOR, Gustav Danzinger, Tel 8942719, E-mail: gustav.danzinger@orf.at, Gottfried Langer, Tel 0223974100, E-mail: st.georgschor@gmx.at
CURSILLO, Roswitha u Hubert Keindl Tel 8765815
EHERUNDEN, Franz Mikl Tel 8889044
FRAUEN- U. SENIORENFRA- GEN Angela Püspök, Tel 8654321
FÜHRUNGEN & ORGANISA- TION Liselotte Kratochwil, Tel 8885003
GEMEINDEWOCHENENDE, Hans Precht, Tel 8897734, E-mail: Johann.Precht@aon.at
GEORGENBERG INFORMA- TIV, Helmut Kalz, Tel 8892384 od. 0676/3780077, E-mail: h.kalz@magnet.at
GEORGENBERG NACHLESE & KASSETTEN MIT PREDIG- TEN, Charlotte u Gerhard Sochor, Tel 876 57 64, E-mail: gerhard.sochor@eunet.at
JUGEND, Anita Puschmann, Tel 8896351, Stefan Müller 8028672
KINDERWORTGOTTES- DIENST, JUGENDGESPRÄCH, Barbara Precht 8897734, E-mail: Barbara.Precht@aon.at
KIRCHE, Tel 8886147

LITURGIEKREIS, Wolfgang Erhard, Tel 8885282
MINISTRANTEN, Barbara Mraz, Tel 8898716, E-mail: bab-si.mraz@bigfoot.com
MISSIONSKREIS, Anita Puschmann, Tel 8896351, Heinz Reiter 8874981, E-mail: heinrichreiter@eunet.at
MUSIK, Liselotte u. Hannes Kratochwil, Tel 8885003
MÜTTER IN NOT, Rolf Würinger, Tel 8892819
PFADFINDER, Maria Staudinger, Tel 6094506, E-mail: staudinger@geoinfo.tuwien.ac.at
Martin Müller, Tel 8699475
PFARRCAFE, Sylvia Dworak, Tel 8873587
REL. VERTIEFUNG, Franz Mikl, Tel 8889044
SINGKREIS, Gaby Hüchel Tel 8886351
SOZIALKREIS GEORGEN- BERG & FLOHMARKT, Doris Stengl, Tel 07243/56779 E-mail: f.dinter@dinternet.at, Abel Dus Tel 8887249
TAUFGESPÄCHE, Gerda Davy, Tel 8770281, E-mail: guw-day@yline.com
VOLKSTANZEN, Richard Stöger, Tel 8882282
WANDERN, Planung u Durchf.: Gerda u. Hellmut Novak, Tel 8047761, Administration: Renate u. Helmut Kalz Tel 8892384, E-mail: h.kalz@nagbet.at
WIRTSCHAFTSBEIRAT, Albert Axmann, Tel 8898202, Werner Brammertz Tel 8887568

Spender: Johannes Kapelle

Viele Damen, Herren und Firmen haben maßgeblich dazu beigetragen, dass die Johannes Kapelle wieder in aller Pracht erstrahlt. In der Kapelle wird eine Tafel montiert, die alle Namen der Spender enthält. Damit auch alle Namen richtig geschrieben werden bitten wir die Spender ihre nachstehend angeführten Namen zu überprüfen und bei einem Fehler Herrn Inf. Karl Stachl, 1238 Wien-Mauer, Kanitzgasse 25a, schriftlich bis 31. März d.J. mitzutellen.
Abrahamczik Hugo, Abrahamczik Karl, Dr. Apflauer Rudolf, Bartos O., Dr. Bartig Frank, Dr. Baumgartner Kurt, Mag. Berg, Karl, Binder Margarete, C.A.-Spendenaktion, Dr. Finger Walter, Dr. Frank Franz, Geier Erna, Geiger Erna, Graf Elfriede, Gröcher M. u. W., Dr. Grossmann Walter, Hantschik Klara, Dr. Hirschnall Erwin, Arch. Hofbauer E., Holzeiter Trude, Höllrigl Hohann, Jansta Luise, Dr. Jaworski Roman, Dr. Kammerer Johann, Kihs Roland, Kobinger Anna, Dr. Kohlmaier Herbert, Mag. Kottas-Heldenberg Erhard, Kozar, Kratovil Christine, Ledermüller Inge, Leisinger Herbert, Lenz Willi, Dr. Marischka Margarete, May Christa, Mayer Liselotte, Mlaker Maria, Neukirchner Horst, North Hedwig, Paleta Karoline, Ing. Paleta Max, Pott Thaddäus, Präntschlacher Irina, Ing. Priblich Kurt, Priblich E. A., Rack Elsa, Dr. Rasinger V., Dr. Ravas K., Dr. Reineisch Richard, Ringelmann E., Rohrer Dietmar, Dkfm Rosner Edmund, Scholly R., Schillinger Geschwister, Schmidl Elfriede, Scholz Carla, Schubert Fam. Schulze Annemaria, Dr. Schwarzenberger R., Ing. Schweizer Egon, Seeliger Andrea, Seltenreich Rudolf, Dr. Smutny Erich, Dr.

KOSMETIKTIP

Promotion der Fa. BABOR

Am 7. und 8. März

von 9-18 Uhr

GRATIS

Gesichtsbehandlung

und

Beratung

Bitte um telefonische

Terminvereinbarung!

Auf Ihr Kommen freut sich

Beauty Kosmetik Mauer
Inh. Marion Lefkowitz

Lange G. 39 Tel. 888 0 222

Mo.-Mi. 9-18, Do. 9-19

Fr. 9-15 Uhr

und nach Voranmeldung

Söllner Ewald, Spelitz Friedrich, Stachl Elisabeth, Stachl Karl, Steinklammer Helene, Strahammer H. u. I., Sturzeis Ingrid, Swetly Christa, Mag. Thomann Susanne, Dr. Tonsa, Dr. Urbanski G., Dr. Veith, Dr. Wandl Herbert, Weinbauverein Mauer, Weissenstein Maria, Zeller Georg, Diözese Dr. Schreiber H., MA 23, Ing. Schweiger + Team, Bezirksvertretung Mag. M. Wurm + Team, Wien-Strom Liesing, Fa. Lawi, Fa. Schaffarik, Fa. Stubits, Neue Mauer - Heute, Pfarre St. Erhard, 4x Anonyme Spender.

ACHTUNG: NEUES AUS DER NACHBARSCHAFT

Traumhaftes Wohnungseigentum und Geschäftslokale im Grünen!

Ambiente und Gegend, eine stilvolle Eigentums- wohnhausanlage, nur 3 Minuten vom Hauptplatz entfernt...

UNSER FINANZIERUNGSMODELL*

Garconniere / Garten 37 m² HTS 3.200,-
Etagenwohnung / Garten 40 m² HTS 3.700,-
Dachatelier / Balkon 125 m² HTS 4.200,-
Garagenplätze (400 m²) HTS 500,-
HTS 3.200,-
HTS 3.700,-
HTS 4.200,-
HTS 500,-

GESCHÄFTSLOKALE

(76 u. 135 m²) FÜR GROSSE UNTERNEHMEN GEEIGNET!

Investition ab HTS 3.800,- bis 520.000,-

DETAILS IM INTERNET
www.soldaer.at

Maurer Lange Gasse

SOLEDAR
VOLKSWAGEN

Kontakt via e-mail: office@soldaer.at

KLAREN DURCHBLICK?

SPITZENPREISE BEI DER KONTAKTLINSENPFLEGE!

BAUSCH & LOMB

RE NU KOBILÖSUNG 240 ML	ÖS	118,-
AUFBEWAHRUNGSLÖSUNG 120 ML	ÖS	108,-
INTENSIVREINIGER 30 ML	ÖS	76,-

CIBA VISION

AQ-SEPT	ÖS	172,-
SOLOCARE SOFT	ÖS	118,-

BOSTON

BOSTON AUFBEW. 250 ML	ÖS	120,-
BOSTON REINIGER 30 ML	ÖS	90,-

ALLERGEN

OXYSEPT COMFORT	ÖS	206,-
-----------------	----	-------

GEGEN ABGABE DIESES ABSCHNITTES ERHALTEN SIE ZU DEM KONTAKTLINSENMITTEL IHRER WAHL EIN REISESET DES SELBEN PRODUKTES GRATIS! LASSEN SIE SICH DIESES ANGEBOT NICHT ENTGEHEN!

Augenblicke

INH. N. LICHTENSTRASSER
OPTIK 000000000000

ENDRESSTRASSE 104, 1230 WIEN, TEL: 01/88 72 158

NAME: PLZ: ORT:

ADRESSE: ORT:

Ehrungen

Mit der Verleihung des Silbernen Verdienstzeichens des Landes Wien an Frau Marlies RADL und Herrn Kurt FESSLER wurden am 9. Januar 2001 zwei der verdientesten Gründungsmitglieder von SMIR, der Sozialmedizinischen Initiative Rodaun geehrt.

Fr. Radl war die Initiatorin, erste Einsatzleiterin und Motor dieser verdienstvollen Organisation, die durch Herrn Fessler in den ersten 7 Jahren ihres Bestehens organisatorisch und finanziell geführt wurde.

In der Laudatio hob Fr. Landtagspräsidentin Maria Hampel Fuchs die Leistungen der auf diese Weise Geehrten besonders hervor.

Fr. Radl nahm in ihrer Erwiderung die Auszeichnung ausdrücklich als Auszeichnung für alle SMIR Mitarbeiter an, die durch die Arbeit an der gemeinsamen Sache zu Freunden wurden.

KULTURCAFE RODAUN – Silbernes Ehrenzeichen des Landes Wien

für „Jerry“ Grimmlinger – Verleihung durch Stadtrat Svihalek

Für seine Verdienste als Gründer und Leader der VIENNA CITY RAMBLERS

über fast 40 Jahre wurde Jerry Grimmlinger am 26. Januar d.J. im KULTURCAFE RODAUN durch Stadtrat SVIHALEK das Silberne Ehrenzeichen des Landes Wien überreicht.

Diese Ehrung erfolgte anlässlich der Svihalek-CD Präsentation „Feelings“, einer Benefizaktion zugunsten des St. Anna Kinderspieltales im KULTURCAFE RODAUN.

Jerry Grimmlinger ist Mitbegründer des KULTURCAFE RODAUN und als „Art Director“ für die Programmgestaltung tätig.



Geehrt: Herr Fessler, Frau Radl.

Rodauner Kulturveranstaltungen

Kulturcafe Rodaun

Das KULTURCAFE RODAUN hat es geschafft, ein beliebter Treffpunkt im Südwesten Wiens zu werden, der neben den Jazzlastigen Donnerstagsabenden und Sonntagsvormittagen mit den besten Musikern Wiens auch Programmpunkte wie Lesungen, Vorträge und Schallplattenbörsen an Freitagen und Samstagen bietet. Nach – von RODAUN AKTIV veranstalteten – Lesungen mit den Prominenten Trude Marzik und Chris Lohner bringt „KUNST im CAFE“ am 23. Feb. um 19:30 eine Lesung mit Brigitte Neumeister unter dem Titel „Einen Jux will er sich machen“ (Reservierung erforderlich!!)

Jugendveranstaltungen urKult im KULTURCAFE RODAUN jeweils ab 20 Uhr

UrKult hat es sich zum Ziel gesetzt, jungen Künstlern die Gelegenheit zu bieten, vor Publikum aufzutreten. Wenn Du diese Möglichkeit nutzen willst, tritt mit uns in Kontakt:

agnespeschta@hotmail.com und verena.schmid@gmx.net

Im Rodauner Hof

10.3. um 20 Uhr:
Helmut Schneeweiß, Wiener Musikkabarett,
30.3. um 20 Uhr
Oscar Klein und Michael Pevny.
Super Swing.

KULTURCAFE RODAUN Termine Februar /März 2000

Jazz Brunch, Horst GEHRINGER Swing
Do., 22. Feb. 19.30 Uhr Lady „P“ and Friends feat. Hans SALOMON „Homage to Cole Porter“
Fr., 23. Feb. 19.30 Uhr Kunst im Cafe: Brigitte NEUMEISTER liest: „Einen Jux will sie sich machen“ (Es darf gelacht werden)
So., 25. Feb. 11.00 Uhr Jazz Brunch LEFUS & KRAMER Swingstandards
Do., 1. März 19.30 Uhr Annemarie HÖLLER voc & Martin SPITZER
„The best songs of Swing & Latin“
Sa., 3. März 11.00 Uhr SCHALLPLATTENBÖRSE mit G. SCHIFFER kaufen - tauschen - fachsimpeln
So., 4. März 11.00 Uhr Jazz Brunch, Albert REIFERT Mainstream
Do., 8. März 19.30 Uhr Gottfried HÖBINGER Trio feat. Peter KÖBL
Rhythm & Blues, Swing
So., 11. März 11.00 Uhr Jazz Brunch, Helmut SCHWARZER Rhythm & Blues
Do., 15. März 19.30 Uhr Heini ALTBART Band feat. Vera LOVE (USA)
„Swing aus Trinidad“

Sa., 17. März 19.30 Uhr JAZZ goes to MOVIES (Filmdokumente)
So., 18. März 11.00 Uhr Jazz Brunch, Reinmar WOLF p Standards
Do., 22. März 19.30 Uhr Just FRIENDS & Karl HODINA „Jazz & Weana Touch“
So., 25. März 11.00 Uhr Jazz Brunch, Ines REIGER, voc & Thomas HUBER. Swing & Latin
Do., 29. März 19.30 Uhr Fritz BEYER Quartett
„The best of Swing & Latin“
Fr., 30. März 19.30 Uhr SCHUL-KONZERT der Mödlinger Beethoven Musikschule
„Klassik & Musical & Jazz“
Sa., 31. März 19.30 Uhr BIELNERT & HAVEL Crew
„Austrias Guitar - Giants“

ROD@UN im INTERNET

Das aktuelle RODAUNER KULTURPROGRAMM ist auf der Rodaun-Seite von <http://www.liesing.at> ersichtlich.

RODAUN INFO

W. Fitz Tel + Fax 889 75 75
E-Mail: walthert.fitz@utanet.at
Dr. P. Czedik-Eysenberg
Tel + Fax 889 52 52

NATÜRLICHE MAGNET-PRODUKTE

für Ihre Gesundheit, ohne Strom!

- nützen Sie im Schlaf die Energie des Magnetfeldes
- machen Sie Ihre Schuhe zu Kraftorten
- Profitieren Sie von Biomagnetkugeln

Fr. Hinterplattner

Tel. 01/889 88 13
Fax 01/804 31 66 Mobil 0664 435 0776



FRIEDRICH SCHÖN
BEHÖRDLICH KONZESSIONIERTES ELEKTROUNTERNEHMEN
ELEKTROINSTALLATIONEN
STÖRUNGSDIENST

FRIEDRICH SCHÖN MEISTER

A-2384 BREITENFURT, MARGARITENWEG 3, TEL.: 0664 16 15 002
A-1230 WIEN, MAURER LANGE GASSE 56, TEL.: 0222 / 889 32 66

Verkauf in Mauer: Mo., Mi., Fr. 8.30-12 und 15-18 Uhr
Do. 8.30-12 Uhr Di., Sa. geschlossen!

Neu: Internet <http://www.liesing.at/schoen>

Ohne kochen - zuhause essen!

Zustelldienst: 0222/79 740 44

Wir bringen
das Essen:
nach Hause,
ins Büro,
in den Betrieb -
für jeden Tag!

Gusto Service
Ihr
Restaurant daheim

Wir verwöhnen:
Singles und
Familien,
Kinder und
Pensionisten.
Bald auch Sie!

10.000 Schilling Scheck für SMIR

RAIBA RODAUN: Weihnachtsaktion gemeinsam mit Schule Sta. Christiana

Vielleicht ist Ihnen, lieber Leser, in der Vorweihnachtszeit eine Bank in Rodaun aufgefallen, deren Auslage so gar nicht bankmäßig dekoriert war. In der Auslage fand man einen Christbaum mit bunten Kugeln und unter dem Baum lagen auf Tannenzweige gebettet, selbstgebastelte Geschenke. Was bezweckte diese Bank? Sie wollte aus gutem Grund Aufmerksamkeit erregen: Im Dezember 2000 feierte die Filiale Rodaun, Ketzergasse 365 der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien ihr 20jähriges Bestehen. Wir wollten diesmal neue Wege gehen und veranstalteten in der Zeit vom 4. bis 15.12.2000 einen Weihnachtsbasar mit Punschstand für einen guten Zweck. Der gute Zweck in

Rodaun heißt: Sozial Medizinische Initiative Rodaun, kurz SMIR genannt.

Die Schülerinnen und Schüler der Haupt- und Fachschule für wirtschaftliche Berufe St. Christiana stellten ihre Arbeitskraft zur Verfügung, wir das Material und so wurde gebastelt, gemalt, gebacken und unzählige Brötchen belegt. Unsere Kunden konnten bei unserem Weihnachtsbasar Christbaumschmuck, Weihnachtspapier, Brötchen, Kekse und Punsch gegen freie Spenden erstehen und haben dankenswerterweise reichlich davon Gebrauch gemacht.

Aufgrund des positiven Echos unserer Kunden war diese Veranstaltung ein voller Erfolg und so entwickelte sich unsere Filiale zu einem Ort der Kommunikation für Jung und Alt in Rodaun. Nun freuen wir uns, daß wir am

29.1.2001 den Spendenerlös von S 10.000,- im Beisein von Frau Stadtdirektor Monika Korntheil von der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien und Frau Dir. Stv. Margarete Jelinek und SchülerInnenvertreter der Fachschule für wirtschaftliche Berufe St. Christiana an die Herren

Dr. Peter Czedik-Eysenberg und Ing. Walther Fitz als Stellvertreter der Sozial Medizinischen Initiative Rodaun übergeben werden. Auch die Schülerinnen und Schüler werden von uns ein kleines Dankeschön erhalten.

Wir danken nochmals allen Beteiligten für ihr Engagement und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen in unserer Filiale der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich Wien, Ketzergasse 364, 1230 Wien

Christiana Nowotny
Teamleiterin der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien
Ketzergasse 364, 1230 Wien

RODAUN AKTIV

RODAUN AKTIV – die Rodauner Kultur-Initiative wird heuer voraussichtlich folgende Events organisieren.

Fr. 23. Februar: Rodauner Kinderfasching

19. und 21. April: Peter Uray liest im Hofmannsthalshöhl Hugo von Hofmannsthal.

Mai: Naturwanderung im Rodauner Umfeld

Juni: Wiener Musik- Matinee im Rodaunerhof

September: 8. Rodauner Kirtag

Oktober/November 2 Abende im Hofmannsthalshöhl (Konzert/Lesung)

Detaillierte Termine und Programme werden noch bekanntgegeben.

SMIR (Sozialmedizinische Initiative Rodaun)

Gesundheitsgymnastik: Die Gelegenheit, etwas Gutes für Ihren Körper zu tun! Jeden Dienstag um 8.30, 9.45 und 18.30 Uhr im SMIR Zentrum, Breitenfurter Str. 455, 1230 Wien, 889 27 71. Kommen Sie schnuppern.

SMIR – Mitgliedschaft

SMIR bietet – in Absprache mit dem behandelnden Arzt – professionelle Heimkrankenpflege, Hilfe bei täglichen Verrichtungen, Einkaufshilfe, Besuchs- und Begleitdienste sowie Beratung in gesundheitsbezogenen und sozialrechtliche Fragen.

Unser Team berät Sie gerne und kostenlos. Fr. Ursula Kaufmann und Fr. Andrea Reisenberger im SMIR Büro stehen gerne für nähere Auskünfte zu Verfügung.

ORIENTTEPPICHE

Dipl. Ing. Mehdi Pour

Winterschlussverkauf

einzelne Stücke bis -70%



- Pers. Keschan 310x200 statt ~~19.000,-~~ **8500,-**
- Pers. Mud 315x205 statt ~~22000,-~~ **9500,-**
- Große Auswahl von neuen, alten und sehr feinen Teppichen, Isfahan, Täbriz, Ghom Seiden, Nain, Bidjar, Alter Keschan, Ghazwin, Bochara usw.
- Bio-Reinigung und Reparatur, handgeknüpfte antike, alte und neue Teppiche

1230 Wien-Rodaun, Ketzerg. 463, Tel. 01/889 07 92

Öffnungszeiten: Mo.-Do. 9.30-12, 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.30-12, 14-17 Uhr

Juwelier a.preindl



**1.-15. März
Aktionswochen**

Abverkauf diverser Armbanduhren (Adidas, Certina, Eterna), Großuhren, Gold- und Silberschmuck und verschiedene Antiquitäten (Jugendstil-Luster, Spieltisch usw.)

Ketzergasse 463, 1236 Wien, Tel. 01/888 72 08

NEU IM INTERNET: <http://www.preindl.com>
E-Mail a.preindl@yline.com

Langhaar-
pflege
von
Wilmas
Schönheits-
Oase



Biosthetik Haarwäsche (mit 5-Zonen Fließmassage)
Tricobios 1 Haarölbad (Haare werden Strähne für Strähne mit regenerierendem Haaröl angereichert)
Tricobios 3 Cremekur
 (Tricobios 3 ergänzt Kiftsubstanz, glättet Haaroberfläche)
Heisse Schere (versiegelt Haarspitzen)
Schonendes Trocknen (mit Wärmeschutz Pilviprotein-+)
 Verwöhnzeit: 60 Minuten
Paketpreis: 690,- (statt 868,-)

Wilmas Schönheitsoase, 1230 Wien Gesslgasse 1a
 Telefon 01 888 76 86 0

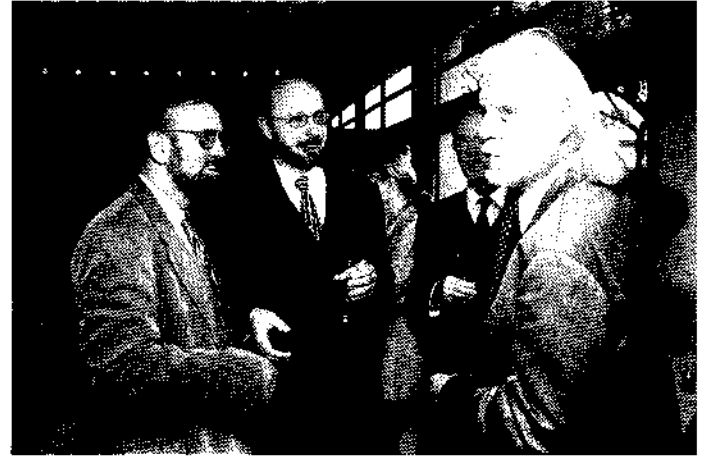
Chris Lohner stellt vor

Hofrat Prof. Mag. Anton Plessl
 Landesschulinspektor



Anton Plessl, selbst aus ärmlichen Verhältnissen, erlebte die Ungerechtigkeit des Schulsystems; die Kinder wurden mehr danach beurteilt, WIE sie sprachen und weniger nach dem, WAS sie sprachen. So entstand

1984 wurde er Direktor in der Glasergasse, brachte in vier Jahren die Schule von 16 auf 20 Klassen und führte die Nachmittagsbetreuung ein. 1988 wurde er schließlich Landesschulinspektor. Er war u.a. für die Nachmittagsbetreuung zu-



Hofrat Plessl (rechts) im Kreise der Direktoren Dr. Anzböck (links, Draschestraße) und Dr. Braunstein (Anton Baumgartnerstraße)

sein späteres Engagement für Kinder, die körperlich, mental oder sozial benachteiligt sind. Sie haben in diesem Heft sicher schon den Artikel über die rasche Errichtung der Behindertenrampe gelesen. Ein Beispiel für viele, wo Hofrat Plessl seine Durchsetzungsvermögen für benachteiligte Mitmenschen einsetzte. Nach dem Gymnasium studierte er Mathematik und Physik, unterrichtete einige Zeit in Wr. Neustadt und ist Mitte der siebziger Jahre an die Mittelschule Anton Krieger Gasse nach Mauer gekommen. Dort unterrichtete er rund 10 Jahre im Schulversuch IGS und wurde Administrator der Schule.

ständig, erweiterte die Mathematikolympiaden (Beitrag zur Förderung von Hochbegabten) und führte den Wiener Mathematikwettbewerb ein (wird heuer zum 11. Mal durchgeführt).

Seit 1970 ist Hofrat Plessl auch in der Kommunalpolitik in Perchtoldsdorf tätig. Er gründete den Samariterbund in Perchtoldsdorf und war in der Volksbildung tätig.

Seit 27. April 2000 ist er nach sensationellem Wahlerfolg Vizebürgermeister von Perchtoldsdorf. Sicherlich werden Sie in unserer Zeitung noch oft von diesem aktiven Menschen aus unserer Nachbargemeinde lesen.

MAURER MODEN

23, Geßlg. 7 ☎ 889 94 68

*In diesem Frühjahr
treiben wir es
BUNT!*



Arbeitsbühnen für schwierigste Einsätze
 bis 27 m Höhe

ING. REISCHL

Gartengestaltung
 Baumschnitt - Baumrodung
889 65 60

23, Rudolf Waisenhorngasse 128



Aus Ihrer DROGERIE SCHLESINGER

1238 Wien-Mauer ■ Geißgasse 9A ■ Tel. 888 67 39 ■ Fax 889 34 18



Gute Ideen setzen sich durch!

- ⇒ **FIT FÜR DEN FRÜHLING!** Ausgesuchte Kräutertees, Säfte und Entschlackungskuren führen zu einem sichtbaren Erfolg. Diese entschlacken und entgiften den Körper von innen her und Sie fühlen sich leichter und beschwingter. In Kombination mit hautstraffenden und durchblutungsfördernden Cremes können Sie Ihr Ziel noch verbessern. Wir beraten Sie für Ihr WELLNESS-PROGRAMM gerne.
- ⇒ **NARRENZEIT - FASCHINGSZEIT!**
Mit diversen Accessoires unterstützen wir Ihr Faschingskostüm. Verschiedenfarbige Sprays, Schminke, Wimpern und vieles mehr können wir Ihnen anbieten. Gleichzeitig haben wir günstig Angebote dekorativer Kosmetik (Lidschatten, Nagellacke, Kohl-Kajal- und Lippenkonturenstifte).
- ⇒ **ÜBERSPIELEN AUF VIDEO!**
Wir überspielen auch Ihre **Super 8 / Normal 8** / 9,5 mm und 16 mm Filme, in erstklassiger Qualität, auf alle Videosysteme (z. B. VHS und Super VHS, mit und ohne Ton). Reinigen der Filme und allgemeine Farb- und Helligkeitskorrekturen sind kostenlos.
- ⇒ **Der KODAK-PICTURE-MAKER steht bei uns!**
Sie haben Negative, Bilder, Dias oder Aufnahmen in Ihrer Digital Camera? Davon möchten Sie Bilder in Fotoqualität? Dies ist in Zukunft kein Problem mehr bei uns. Sie können Ihr Lieblingsfoto in verschiedenen Größen sofort bei uns erhalten.
Für Ihre Kleinen machen wir von Ihren Bildern lustige STICKER. Mit diversen Passpartouts können wir Ihr Bild verschönern. Kommen Sie einfach vorbei und lassen Sie sich überraschen, wie schnell Sie zu Ihrem Wunschbild kommen können.



Alle Termine finden Sie ab sofort auf Seite 9!
Gewidmet vom
Maurer Geschäftsleuteverein.

Bewegtes Lernen macht bärenstark!

Am 28.11.2000 eröffneten Dipl. Sptl. H. Bärenthal und V. Marina Thuma das Projekt „Bewegtes Lernen - Das Wiener Modell“. Die Feier fand in den Räumlichkeiten der VS I (Bendag, 1-2, Dir. E. Böhm) statt. SchülerInnen dieser „bewegten Schule“ zeigten mit Hilfe ihrer engagierten Lehrerinnen auf der Bühne, wie sie mit Bewegung lernen und dass Lernen mit Bewegung Spaß macht.

BSlin E. Preschern, durch deren großen Einsatz dieses Projekt ermöglicht wurde, wies auf die Bedeutung der Bewegung als Gesundheitsvorsorge hin.

Als Gäste waren Vertreter des SSRs, PIs, Ministeriums, die großzügigen Sponsoren MA-L Gesundheitsförderung, Uniqa VitalClub und AUVA, sowie die Lehrerinnen der im Schuljahr 2000/01 eingerichteten Klassen mit dem Schwerpunkt Bewegtes Lernen eingeladen. Das festliche Programm wurde vom IBT-Team, den Referentinnen der Lehrerfortbildung interessant gestaltet und durch Informationsstände der Buchhandlung Alpin

„Die einzige Konstante im Leben ist die Veränderung!“

- aber wohin?

Bestimmen Sie die Richtung, wohin es gehen soll!

**Feng Shui Beratungen für
Wohnungen, Häuser und
Firmen.**

Petra Crosina
0699 14 04 987
86 54 027

**Suche Hilfe
für die Betreuung
eines
Pflegebedürftigen.**
Tel. 889 62 64

Aktuell oder der AUVA bereichert. Eine sehr ansprechende Tanzdarbietung mit A. Stotter (Tanztheater Homunculus) vernetzte das Publikum, wobei alle Gäste sehr „bewegt“ mithalfen, ein Netz aus Schnüren über ihren Köpfen zu weben.

Auch im Schuljahr 2001/02 werden wieder einige Wiener VS-Klassen mit dem Schwerpunkt Bewegtes Lernen eingerichtet (2 Klassen am Standort Bendag.), in denen die Tafelklassler mit viel Bewegung und Freude unterrichtet werden.

Slender You ist die weltweit einzige Trainingsmethode für vollendetes Figurforming

**DENKEN SIE AN IHRE GESUNDHEIT!!
DENKEN SIE AN IHRE BEWEGLICHKEIT!!
DENKEN SIE AN IHRE FIGUR!!**

Beim Kauf eines Kombiabos erhalten Sie einen

**GUTSCHEIN
über öS 1.000.-**

Sie zahlen somit statt 2.320.- nur ÖS 1.320.- für

- 4x slendern (je 1 Stunde)
- 4 x Cellulite oder Ultratone Behandlung (je 45 Minuten)
- 4 x entspannende Punktmassage am Rücken (je 12 Minuten)

Dieses Angebot ist bis Ende März 2001 zu erwerben und ab Kaufdatum innerhalb von 4 Wochen zu konsumieren.

Slender You Perchtoldsdorf, Marktplatz 24, Tel. 01/869 24 80

Slender You aktiviert Ihre Körperenergie und führt zu Harmonie für Körper und Seele



IMPRESSUM: Eigentümer und Verleger: Liesinger Schulverein. Herausgeber: Dr. Norbert Netsch. Alle: Maurer Lange Gasse 91, 1230 Wien. Tel. 888 09 83, Fax 889 39 87, E-Mail nnetsch@csso.at

HAUSBETREUUNG SAFRANEK



1130 Wien, Meytensgasse 29
Telefon 877 46 01 oder 889 44 89

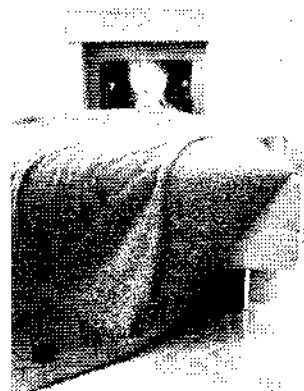
- Ihre persönliche Reinigungs firma
- Seit 8 Jahren in Ober-St.-Veit
- Wir übernehmen sämtliche Hausbesorgerarbeiten zu Ihrer vollsten Zufriedenheit
- Rufen Sie uns an - wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot!

Raumausstattung Tina Safranek

1238 Wien, Maurer Lange G. 76 • Telefon 889 44 89

Neueste Kollektionen an

- Vorhängen
 - Teppichen
 - Tapeten
- eingetroffen!



Platz für eine Adresse
Ihrer Wahl: Wir schicken die
Neue Mauer Heute
an jede Adresse in Österreich.

GESCHENKGUTSCHEINE - 10%

Gartenbauverein, Geschäftsleuteverein und Sparverein laden zu einer Erlebnissfahrt ein!

Wollen Sie sich anschließen? Eine Reise mit Leserinnen und Lesern unserer Zeitung! Selbstverständlich müssen die Teilnehmer an dieser Reise NICHT Vereinsmitglieder sein!

Abfahrt am 14.9. um ca. 20 Uhr

Die Fahrt führt von Wien über Bratislava nach Liptovsky Mikulas zur Demánová Tropfsteinhöhle (Länge des bisher bekannten unterirdischen Raumes fast 8 km, davon sind ca. 1870m zur Besichtigung freigegeben).

Am 15.9. geht es weiter nach Strba (Tschirm). Mit der Zahnradbahn zum Strbska Pleso (Tschirmer See) in der Hohen Tatra. Gelegenheit zur Besichtigung der internationalen Schisprungschanze. Mit einer Nostalgiestraßenbahn geht es weiter nach Poprad mit einem Abendessen in einem Hotel (Besichtigungsmöglichkeit des vollkommen neugestalteten Zentrums von Poprad).

Am 16.9. fahren wir mit unserem Sonderzug nach Wieliczka. Besichtigung des 700 Jahre alten Salzbergwerks (Weltkulturerbe) mit den unterirdischen Salzseen,

den ehemaligen Abbaukammern, Kapellen mit originaler Ausschmückung. Mit Bussen fahren wir weiter nach Krakau (der Sonderzug wartet hier). Stadtbesichtigung mit Marktplatz, Tuchhallen, Marienkirche, Rathaus und vielem mehr. Besichtigung des Wawel (Königsschloss und Kathedrale).

Am 17.9. fahren wir mit dem Sonderzug nach Breslau. Mit einer Oldtimerstraßenbahn durch , danach Stadtführung (Sandinsel, Dominsel mit der monumentalen Kathedrale, Altstadt Rynek mit gotischem Rathaus). Weiter geht es mit dem Sonderzug nach Legnica. Weiterfahrt mit der Dampflok und Fotoaufnahmen bzw. Scheinfahrten nach Jaworzyna Sl. (Besichtigung des Eisenbahn-depots).

Am 18.9. beschließen wir die Fahrt mit dem Sonderzug nach Olmütz. Oldtimerstraßenbahnfahrt durch Olmütz, anschließend Altstadt-führung (Procsliedenpalast, Kathedrale des hl. Wenzel, Rathaus), geplant ist auch die Besichtigung des FLORA-Gartens im Smetana Park mit seinen

exotischen Pflanzen und Blumen (Fachführung).

Ankunft in Wien am Abend des 18.9.

PREISE:

Single Abteil ca. 6900.-
Double Abteil ca. 5700.-
Tourist /Dreier) Abteil ca. 5300.-

LEISTUNGEN:

Bahnfahrt im Schlafwagen (bei Aufhalten bewacht und abgesperrt)

4x Frühstück im Speisewagen
2x Mittagessen im Speisewagen
2x Mittagessen im Restaurant
3x Abendessen im Speisewagen
2x Abendessen im Restaurant

Fahrt mit der Zahnradbahn nach Strbsko Pleso, Bustransfer zur Demánová Höhle bzw von und nach Wielcka, Oldtimerstraßenbahnfahrten, alle Führungen deutschsprachig, deutschsprachige Reiseleitung Wien-Wien.

Veranstalter und Arrangement: ÖBB Reiseservice Erlebnissbahn, 1100 Wien, Wiedner Gürtel 1.

Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen in der letztgültigen Fassung (ARB 8/1992). Für den Fall der Insolvenz besteht für die Rückreise eine Bankgarantie

der Österreichischen Verkehrskreditbank AG.

ANMELDUNG:

Park-Drogerie Schlesinger,
1238 Wien-Mauer,
Geßlgasse 9a,
Tel. 888 67 39,
während der Geschäftszeit.

A conto Zahlung pro Person 2000.-



Bilderrahmen
Passpartouts
Wechselrahmen
Sonderanfertigungen
Galerieszienen
Diebstahlsicherungen
Restaurierungen
Spiegelrahmen
Expressservice
Montageservice
Lieferservice

G&N
LebensART

Schloßgartenstr. 14
1230 Wien-Mauer
Tel 01 / 889 25 27